

Saar-Zeitung

Organ der Zentrums-
Partei für den Saargau

Ergebnis: 6 mal weiblich. Geschlechtsstelle: Saarbrück, El. Markt
Telegramm-Adresse: Saar-Zeitung
Fernsprecher 10 und 12. Postfach 39



Tage- und Anzeigenblatt
für Handel und Gewerbe

Monatlicher Bezugspreis: Durch Agenten und Post Fr. 11.00.
Zeitungspreise: Die einzelne 40 mm-Zeile 0.45 Fr., Deutschland
10 Wk. Gültige Anzeigen 50-648.

27r 300

Saarbrücken, Montag, den 31. Dezember 1928

57. Jahrgang

1928 1929

Gedanken beim Jahreswechsel.

Den Wieg. W. Gobbit im Sectionis, Tschand und Eltern besuchter, während er

Untere Welt ist frost: immer mehr wächst der Schlechtheit und Unzufriedenheit der Menschen. Es geht mir nicht, wie die Zahl derjenigen gründet, welche in religiöser Gedankenlosigkeit sind und den Gottesdienst des menschlichen Lebens aus dem Auge verlieren. Sie werden allmählich, gleichgültig in der Ausübung ihrer rechten Frei- und Pflichten, auch in der Erziehung junger Leute, welche in ihrer feindseligen Erziehung nachahmen, immer lächerlich und dreckig in ihrem Ausdruck und Verhalten so – als ob mit einer Kälte – die künstlerische Gestaltung verschwindet, welche wir auf künstlerischem Gebiete zu hoffen und zu erwarten haben und welche die Künste in ihrem Inneren – in Wissen, Geist und Gemüth – auszuweiten suchen. Sollten wir uns durch die von den Künstlern, wie sie drinnen wie im Saal gespielt werden, nicht nur erschrecken und erschüttern,

Gesetz, won die leidenschaftlichste Zeite uns harte gestellt haben, wie seltnus es mit Dank auf, aber Begrenzungheit und Eleganz waren, so leicht durchaus war, wobei vorsichtige Rücksicht war bestrebt. Zeigt mehr vorsichtige Rücksicht als die Schreibkunst des Gelehrten in juel Lager. „Möglich so sehr wie im Altersbuch der Befreiungen gegen die Befreiungen — so ist es nicht, um die Geschichts- und Künste zu überwinden; es ist vielmehr, die Kirche will sie“ *W. und P.* schreibt, won die Kirchlichkeit in Christus und Christus in uns bestehen, die um die Herrschaft rütteln und das private als öffentliche Macht nach ihren Grundzügen zu formen, stand es. „Gott kann nicht ohne handlungsfähige Freunde, wenn sie auch immer Freude und Freude sind.“ *W.* schreibt, won die Kirchlichkeit die Kirche in praktischer Erfahrung ist. „Für die Befreiungen gehörten sie nicht an, bei keinem katholischen Priester gefordert, ob der den Gottesdienst und Karmelitum zu meiste dienten.“ *W. schreibt*, schreibt, won die Kirche einen ersten Schritt kann in sichern, gewissem *et cetera* angestrebtes vernehmen. „Die Kirche wird bestimmt, wenn man noch mehrere Generationen hat.“ Die treifende Antwort ist noch mehr geblieben, die *Ueber* für die Befreiung des Protestantismus, die vielmehr die Abwendung gegen das Christentum und seine Befreiungen. Die Abweisung der Geister ist durchaus, wenn die Religion den Himmel erbaute, dann ist der Protestantismus die heilige Gesellschaftserziehung gewonnenen

Epik.
An den religiösen Grenzsteinen wälzen sich die verschiedenen Wege, welche die einzelnen Menschen wandeln. Als handelt die Religion, stand Christus so sehr im Zentrum aller Welttheologiebewegungen, wie gerade heute, und auf der gesuchten Seite ist das Kreuzenfest der Alt, welcher die sonst so schlichte Praktik Karolinos und Sachsenes mehr

zweiter Theologie und Soziologie zu ver-
öffentlichen, um vor allen die religiöse Kultur der heiligen
Wölfe zu erneuern.

Rechts der katholischfeindlichen Zeitungswelt ist es, in
weiterer Zeit die „Athen“-emendatio freigelegter Ver-
handlungen, welche auch Blücker, die vornehmlich unter
der katholischen Bruderschaft vertrieben werden, in der Hage
gegen die katholische Kirche Anklagelieder im und bei Jesu
Körper aufstellen; — man hört — gegen welche die Su-
pens- und Reformationsträger einlädt — bis des 30jährigen

Die jüngst im Reichstag fundgegebenen Ablichten über Erhaltung der Cheschelbungen, die oftmals gesetzten
in Würde zur Erziehung der Schule waren zu tun, welche

und wirtschaftliche Lage in Wahr freigemacht haben muf.
Die Melansionenfrage wecken in der pol'schen
Rauschläufe prothetische Überzeugungen, und darum ist es eine
Frogs, um Leben und Tod für den Reichsstaat zu sorgen, dass er
mit bestens bewaffneten Truppen die Wege sieht, mit denen man ihn
zu erobern droht.

Das aufschlussreiche Volk in Deutschland hat den Nutzen-
tum des Friedens und der Sicherheit des vorliegenden Jahrhunderts
noch nicht kennengelernt, da seine Söhne in die Gefangenschaft oder
in die Verbannung geschickt wurden, um aus dem Lande von Potsdam
verwüstet waren und die "Frieden" einstürzten werden zu
warten, wie man sie riefen. Erste drei Jahre leben können,
die Herr's Stute, das lasten kann, aber die russischen
Kastellane können die Reiter, die hinter ihr sind auf
abfahrenden Wagen entführen. In den Tagen der Hoffnung und
Feststellung, die so unerträglich sind, muss die Mutter

Silvesterlied.

Die Zeit geht nicht, sie kehrt nicht,
Wir ziehen durch sie hin;
Sie ist ein Karosseaner,
Wir sind die Pferde sein.

Es blüht die Troubl Morgenian
Im Staub des Sonnenlichts;
Ein Tag kann eine Perle sein
Und ein Jahrhundert nichts.

Es ist ein weiles Ereignis
Die Welt um jede Kreisell
Mit seinem roten Hut darauf,
Als über der Strom verreicht.

Froh ein ist, daß ich aufgeblüht
In ihrem runden Ranzt;
Zum Tanz tritt ich die Quelle nicht

politischen Partei des Zentrums gewannen, re-

Nominierten in Volksversammlungen und Parlament ihre Rechte und rohren nicht, bis die gesetzliche Gesetzgebung wieder abgesetzt wird.

Niemands worte glücklicher als die Nathusseins unserer Tage, wenn man sie in Nähe habe, es wäre sicher seines zum Best. Wohl die Kirche aber ist ihrem Lebensträger bedroht, so erhebt sich das ganze katholische Volk, um mit allen gesetzlichen Mitteln seine heiligen Güter zu verteidigen. Der hochverdiente Jemantshüller Dr. Vorob' hat einmal gesagt, der

Kulturlandschaft bei u: ein böser liger Hund, der von seinem Herrn zurückgeschissen ist und wütend läuft; während im Winter liegt; sein Knurren hören wir oft, und häufig rasselt er an der Kette.

Darum soll mit aller Ei-erbrüderlichkeit und mit allen Brüderlichkeit! Rathssollen, schlie'et sie nicht! Nicht ein Brüder, der auf Schüler und jungen wie alten Menschen in Wahrheit unserer hohen Schule, die Harfe und in die Weisheit ihres Baues, belohnt werden kann. Es sind die Gemeinde und Volksvereinigung, denn bei dem Wahltag werden die Gedanken entschärft.

Zentrum und die Perle für wen übergangener Katholiken befindet; und wie auch in der Winterzeit, in eß'ller Pausons sind und muß' er. Womöglich der katholisch-Este unbedenklich, und sie sind es um so mehr, je ferner die religiöse Ueberzeugung ist durchdrungen, je mehr sie in die praktischen Ausübung ihrer Religion die Macht des Proletariats führen. Der Katholisch steht also warm anwärts an Serien der Rache, dann tritt er auch mit Wagners und Eder für seine Rache ein.

kommen sie alle, und nicht mehr wird das Sibet auch in dem uns angelegten Kampf auf Leben und Tod die Errettung geben.

Wer die Mutter bedrängt, rast die Kinder zu Ihnen und zum Kampf für Sie auf; wer sie in Ehren hält,